

Milchkonsum überdenken

«Der Kälbchen-Macher»,
TZ vom 30.07.13

Trotz idyllischer Beschreibung des Besamer-Berufs soll daran erinnert werden, dass diese Besamung eine Zwangsschwängerung bedeutet, damit der Milchfluss erhalten bleibt. Schlimmer noch ist die meist sofortige Trennung von Kuh und Kalb nach der Geburt, damit die Milch für uns Menschen bleibt. Was das bedeutet, können sich vor allem Mütter vorstellen. Aber auch jene, die verzweifelte Kühe bei der Trennung beobachtet haben. Grund genug, unseren Fleisch- und Milchkonsum zu überdenken.

Renato Werndli, 9453 Eichberg